

- Chor.* Dir tönt dies Lied, holdes Paar!
Heil! über dich Hymens Seegen!
Himmlische Lust auf Erden immerdar,
Und Freud' und Glück auf allen Wegen!
- Medea.* Ha! dies Lied weckt in mir Höllen-Schmerz!
- Chor.* Blicke, Hymen, herab,
Knüpfe fest Herz an Herz,
Dass unter Lust und Scherz
Ihre Tage verfließen!
- Medea.* Sie taumeln blind hinein in's offne Grab —
Und sollen schwer die kurze Freude büßen!
- Chor.* Blicke, Hymen etc.
- Creon.* Empfange meinen Seegen!
- Dirce.* Dein ist, Jason, die Hand!
- Medea.* Ja, träumet nur von wonnevollen Tagen!
Bald flieht der Traum, — verzweifelnd soll't ihr klagen!
- Dirce.* Nimm, Jason, meine Hand!
- Jason.* O Glück! o schöner Seegen!
Mein ist der Theuren Hand!
- Creon.* Empfanget meinen Seegen!
- Medea.* Medeens Macht stürzt eure Freuden nieder;
Kein Mensch, kein Gott, erhebt die Trümmer wieder!
- Chor.* O sieh herab aus deiner Himmel Glanz!
Schütze du dieses Paar, o sanfter Gott der Ehen!
- Medea.* Ich nahe mich! Entreisse euch den Kranz —
Und ohne Rettung müsst ihr euch verlohren sehen!
- Chor.* O sieh herab etc.
O leite gnädig sie zu dem herrlichsten Ziel,
Dass ihrem Glücke nichts als unsre Freude gleiche!
- Medea.* Ich wage jede That, das Aergste ist mir Spiel,
Wenn ich, was Rache heisst, nur schnell und bald erreiche!

*Einlass-Billets zu 16 Groschen, sind bei dem Bibliothek-Aufwärter
Winter und am Eingange des Saals zu bekommen.*

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet und der Anfang ist
um 6 Uhr.

HT 160512002